Dental Tribune German Edition · Nr. 3/2012 · 7. März 2012

Damit Zähne länger leben

Die EVE Ernst Vetter GmbH bietet mit einem umfangreichen Produktportfolio eine sichere Prophylaxebehandlung für den anspruchsvollen Zahnarztpatienten.

Durch regelmäßige professionelle Zahnreinigung (PZR) ist Karies bereits im Frühstadium leichter erkenn- und somit behandelbar. Eine parodontale Erhaltungstherapie ist ohne PZR undenkbar. Trotz täglicher Mundhygiene bilden sich oft Ablagerungen oder hartnäckige Verfärbungen. Hier setzt die regelmäßige PZR beim Zahnarzt an.

Um die Wirksamkeit der PZR weiter zu erhöhen, hat die Firma EVE Ernst Vetter GmbH ein umfassendes Produktsortiment für diese Anwendung entwickelt.

Die integralen Bestandteile dieses Sortiments sind ein bisher einzigartiges Zahnreinigungsinstrument, EVE Prophyclean, welches bei keiner PZR fehlen darf, sowie Prophylaxe-Polierer, die sich durch ein hohes Maß an Flexibilität bei der Anwendung auszeichnen. Ebenfalls neu sind Nylonbürstchen in unterschiedlichen Formen und Härtegraden sowie Prophylaxe-Paste in drei verschiedenen Körnungen und unterschiedlichen Geschmacksrichtungen. Zur Säuberung der Interdentalräume bietet das Sortiment Prophylaxestripes in unterschiedlichen Körnungen. ■

EVE Ernst Vetter GmbH
Rastatter Straße 30
75179 Pforzheim
Tel.: 07231 9777-0, Fax: 07231 9777-99
info@eve-rotary.com
www.eve-rotary.com

Effiziente Zahnaufhellung ohne Lichtapplikation

Opalescence Boost von 95 % der Tester empfohlen.

Das erfolgreiche Chairside-Zahnaufhellungs-System Opalescence Boost von Ultradent Products hat seit der IDS 2011 einen erhöhten Wirkstoffgehalt von 40 % H_2O_2. Nun haben die Tester des bekannten „Clinicians Report" das Material unter die Lupe genommen. Sie bescheinigen ihm bereits nach zweimal 20 Minuten Anwendung in einer Sitzung eine hohe Effizienz, wobei Lichtapplikation nicht nötig ist.

Als Vorteile hervorgehoben werden auch die Spritzenapplikation, die Konsistenz des Gels sowie nur sehr selten auftretende Zahnsensibilitäten. Für maximale Wirksamkeit und Sicherheit sorgt der neutrale pH-Wert. Darüber hinaus enthält das System den lichthärtenden Abdeckungs-Kunststoff OpalDam Green für eine besser sichtbare Gingiva-Barriere.

Insgesamt halten 95 % das Material für „exzellent" oder „gut" und empfehlen ihren Zahnarzt-Kollegen den Test in den eigenen Praxen. ■

Ultradent Products
UP Dental GmbH
Am Westhover Berg 30, 51149 Köln
Tel.: 02203 3592-15, Fax: 02203 3592-22
info@updental.de, www.updental.de

ANZEIGE

Schnelle Heilung ohne Antibiotika

Cupral® – vielfach bewährt in der Parodontologie.

Die HUMANCHEMIE GmbH bietet mit dem stabilisierten Gleichgewichtssystem Cupral® eine schnelle Genesung von Parodontalerkrankungen, auch ohne den Einsatz von Antibiotika.

Die hohe Desinfektionskraft begründet sich zum einen im hohen pH-Wert (> 12,4) und zum anderen in den enthaltenden Kupfer(2^+)-Ionen. Durch einen speziellen Regenerationsprozess ist die keimtötende Wirkung der Kupfer-Ionen im Gegensatz zu dem von Silber-Ionen permanent.

Kupfer(2^+)-Ionen sind dabei unproblematisch, da sie für den menschlichen Körper unverzichtbar sind. So ist Kupfer Bestandteil vieler bedeutender Enzyme, die unter anderem in den Eisenstoffwechsel und die Zellatmung eingreifen.

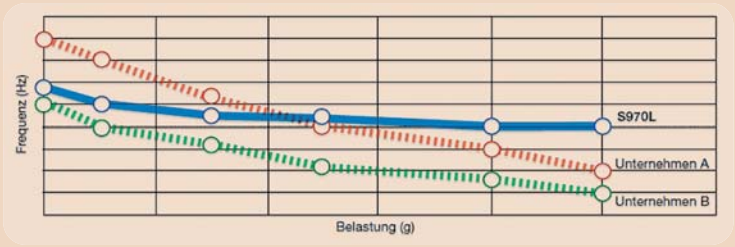
Mit Cupral® werden alle Keime – auch Anaerobier und Pilze – sicher mit Langzeitwirkung abgetötet. Daher ist Cupral® als Breitbandtherapeutikum ohne Resistenzbildung in der Parodontologie vielfach bewährt. In der Praxis sind verschiedene unkomplizierte Anwendungsmöglichkeiten langjährig erprobt.

Cupral ist im Fläschchen mit 5 g (Probierpackung) und 15 g sowie in der praktischen 1,8-g-Einhand-Dosierspritze zur direkten Taschenbringung erhältlich. ■

HUMANCHEMIE GmbH
Hinter dem Kruge 5, 31061 Alfeld
Tel.: 05181 24633
Fax: 05181 81226
info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Stark gegen Zahnstein

Der Air Scaler Ti-Max S970 bietet ein breites Leistungsspektrum.



Mit dem neuen Air Scaler Ti-Max S970 – erhältlich für den Anschluss an Turbinenkupplungen der Typen NSK PTL, KaVo Multiflex LUX und Sirona Schnellkupplung – gelingt es NSK, konstante, kraftvolle Leistung an den Zahn zu bringen und somit auch bei starkem Anpressdruck effiziente Arbeitsergebnisse zu erzielen. Gleichzeitig wurde die maximale Leistung des S970 im Vergleich zum Vorgängermodell um ca. 10 % gesteigert. So ist gewährleistet, dass in jeder der drei per Power-Control-Ring regulierbaren Leistungsstufen ein verlässliches Oszillationslevel abgerufen werden kann, ohne die sonst bei Air Scalern übliche Leistungsabnahme in Relation zu einem zunehmenden Anpressdruck wahrzunehmen.

Die NSK Volltitanhülse mit DURACOAT-Beschichtung steht für leichtes Gewicht und lange Lebensdauer und der neue Glasstab-Lichtleiter für perfekte Ausleuchtung des Behandlungsfeldes. Selbstverständlich ist der S970 sterilisierbar und thermodesinfizierbar. Im Lieferumfang des NSK Air Scalers S970 enthalten sind drei Scaling-Ansätze (S1, S2, S3), ein Drehmomentschlüssel für sicheres Anbringen der Ansätze sowie ein Aufsatzschutz.

Air Scaler decken ein breites Anwendungsspektrum ab und zeichnen sich dank ihrer einfachen Verwendung auf der Turbinenkupplung durch besondere Flexibilität und schnelle Einsatzbereitschaft aus. Einsatzgebiete der luftbetriebenen Zahnsteinentfernungsgeräte sind zum Beispiel die Zahnsteinentfernung, die Parodontologie oder die Endodontie. Sie sind damit eine interessante Ergänzung bzw. Alternative zu Piezo-Zahnsteinentfernungsgeräten. ■

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
Tel.: 06196 77606-0
Fax: 06196 77606-29
info@nsk-europe.de, www.nsk-europe.de

Exakte Anpassung

P.U.M.A. hard: Hartes Prothesen-Unterfütterungsmaterial in Spritzen.

R-dental stellt neben dem bewährten, dauerhaft weich bleibenden Prothesen-Unterfütterungsmaterial P.U.M.A. soft®, dem Zahnarzt mit P.U.M.A. hard ein neues dauerhaft hartes Prothesen-Unterfütterungsmaterial zur Verfügung.

Der Tragekomfort und die Haltbarkeit der individuell angefertigten Prothesen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Mit dem dauerhaft harten Prothesen-Unterfütterungsmaterial ist die Unterfütterung direkt (chairside) und indirekt (labside) möglich. Das Material ist mit der KwikkMix ® 10:1 Doppelkammerspritze direkt applizierbar und härtet schnell aus.

Mit P.U.M.A. hard gelingen zeitsparende exakte Anpassungen und die Verlängerung der Prothesenränder. Ein speziell abgestimmtes Adhäsiv bewirkt einen starken Haftverbund zum Prothesenmaterial. Das Material trägt entscheidend zur Verbesserung des Prothesenhalts und der Prothesengewöhnung bei und ist einsetzbar zur Abmilderung von Druckstellen und bei chronischen Druckirritationen. Durch schichtweise Korrekturen kann die Lebensdauer der Prothesen über Jahre verlängert werden. Vorteilhaft ist zudem die Möglichkeit, kleine Reparaturen bei individuellen Prothesen vorzunehmen.

P.U.M.A. hard ist erhältlich in einer 10-ml-Doppelkammerspritze mit Zubehör. ■

R-dental Dentalerzeugnisse GmbH
Winterhuder Weg 88, 22085 Hamburg
Tel.: 040 22757617, Fax: 040 22757618
info@r-dental.com, www.r-dental.com

Haltbar, stark und doch flexibel

Finish und Polieren mit nur einem GripStrip.

Neu im Lieferprogramm von Centrix: einseitig diamantbeschichtete, proximale Schleif- und Polierstreifen aus Edelstahl mit zwei Arbeitsfeldern. Die GripStrip bieten ein präzises Instrument, um Komposit-Restaurationen und -Füllungen im proximalen Bereichen zu beschleifen und zu polieren.

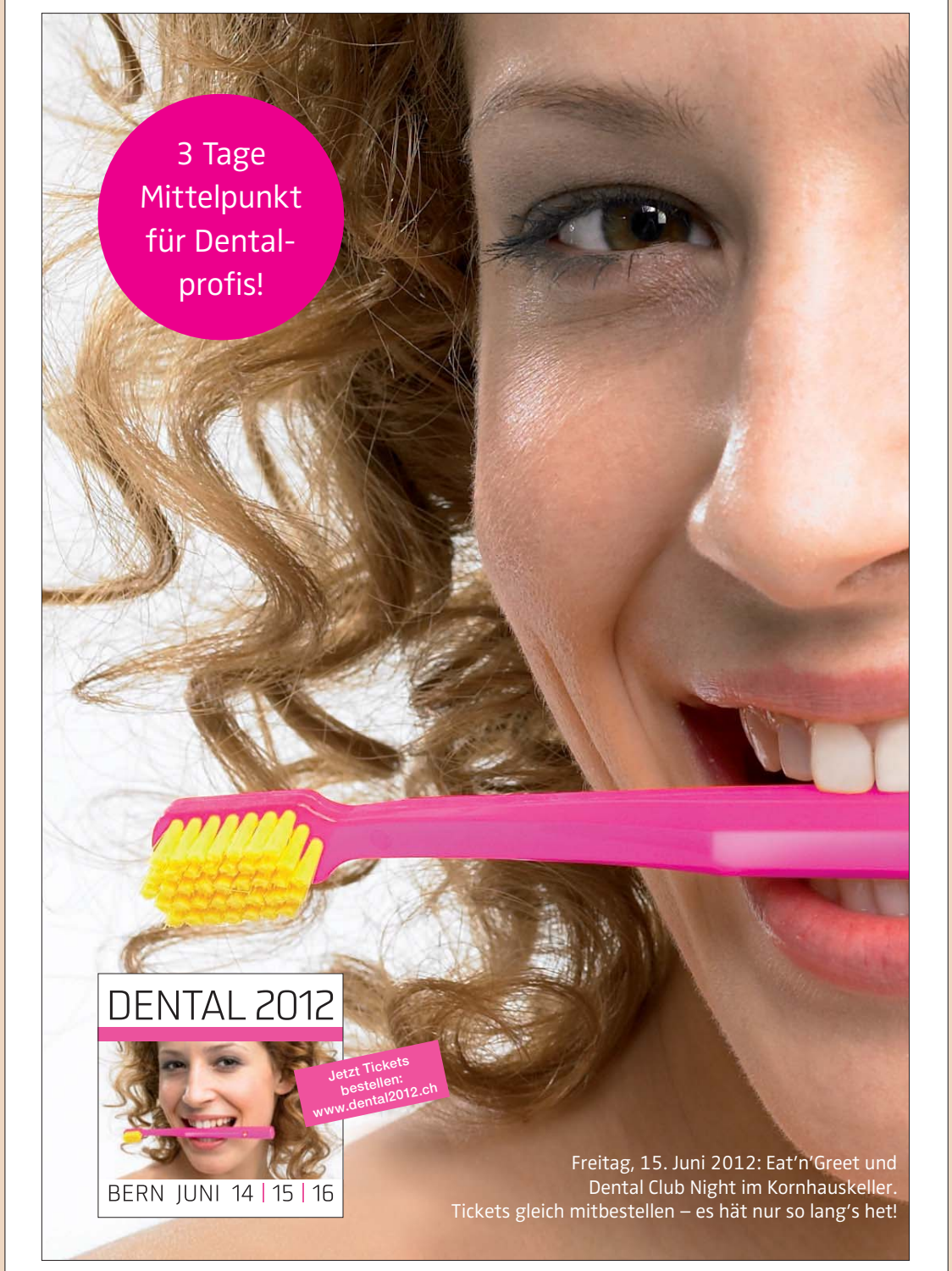
Die Streifen haben zwei unterschiedliche Körnungsbereiche, die farblich markiert sind: rot = 40 µm für das Schleifen und Entfernen von z. B. Kompositresten, sowie gelb = 15 µm für den Poliervorgang. Das Finish und Polieren erfolgt mit nur einem diamantbeschichteten, handlichen Instrument.

Die GripStrip sind haltbar, stark und doch flexibel, können auch bei Rundungen und Schrägen eingesetzt werden, ohne zu brechen oder zu reißen. Der mittlere Bereich ist unbeschichtet, um den Zugang zum Arbeitsbereich und zum Kontaktpunkt an der Restauration zu erleichtern.

Für ein besseres Gefühl ist die Nutzung beider Hände empfehlenswert; eine Zange ist nicht notwendig. Die breiten, perforierten Griffenden erlauben einen bequemen, festen Griff und sicheren Halt; auch mit Handschuhen und bei Nässe. Das Instrument ist 2,5 mm hoch, 80 mm lang, hat eine Stärke von 0,05 mm, ist sterilisierbar und mehrfach anwendbar. Eine Verpackungseinheit enthält 12 einzeln verpackte, unsterile Streifen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet. ■

Centrix, Inc.
770 River Road, Shelton
CT 06484 USA
Vertrieb Deutschland:
Schlehdornweg 11a, 50858 Köln
Tel.: 0221 530978-0, Fax: 0221 530978-22
www.centrixdental.de

ANZEIGE



23.|24. märz 2012

5. LANDSBERGER Implantologie-Symposium

LANDSBERG AM LECH II STADTTHEATER

17 fortbildungspunkte

SCAN MICH

E-Paper
5. Landsberger Implantologie-Symposium

QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers i-nigma)

Hauptsponsor

DENTSPLY FRIADENT | OEMUS

freitag II 23. märz 2012
PRE-CONGRESS

PRE-CONGRESS SYMPOSIUM
VERANSTALTUNGSORT
Praxis für Zahnheilkunde Landsberg am Lech

10.00 – 11.00 Uhr	Knochenblock und Sinuselevation oder angulierte Abutment-Versorgung des zahnlosen Kiefers
11.00 – 12.30 Uhr	XiVE Immediate Loading – Live-OP
12.30 – 13.00 Uhr	Pause
13.00 – 14.00 Uhr	XiVE Sofortversorgung – Live-Demo: Herstellung einer temporären Brücke
14.00 – 15.00 Uhr	Immediate Loading mit XiVE vom Einzelzahn bis zum zahnlosen Kiefer
15.00 – 15.30 Uhr	Pause
15.30 – 16.30 Uhr	Hands-on-Kurs
16.30 – 17.00 Uhr	XiVE Immediate Loading – Live-Demo: Einsetzen einer temporären Brücke

Das Pre-Congress Symposium wird gesponsert von: DENTSPLY FRIADENT

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl zum Pre-Congress Symposium limitiert ist. Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.
Änderungen des Programmablaufes vorbehalten!

SEMINAR
VERANSTALTUNGSORT
Stadttheater Landsberg am Lech

SEMINAR GOZ 2012
12.00–19.00 Uhr (inkl. Pausen)
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Schwerpunkte des GOZ-Seminars sind:
die Änderungen des Paragrafen-Teils I die verordnungskonforme Berechnung aller Leistungen I die richtige Dokumentation I die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung I der Vergleich GOZ alt/neu I Materialkosten sind berechnungsfähig I was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden

samstag II 24. märz 2012
PROGRAMM HELFERINNEN

VERANSTALTUNGSORT
Stadttheater Landsberg am Lech

Seminar zur Hygienebeauftragten I seminar A I
Iris Wälter-Bergob/Meschede
09.00 – 18.00 UHR
Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement I Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten I Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um? I Überprüfung des Erlernten

Ausbildung zur Qualitätsmanagementbeauftragten I seminar B I
Christoph Jäger/Stadthagen
09.00 – 18.00 UHR
Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen I Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System I Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch? I Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden?

samstag II 24. märz 2012
PROGRAMM ZAHNÄRZTE

VERANSTALTUNGSORT
Stadttheater Landsberg am Lech

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:
Dr. Georg Bayer/Landsberg am Lech

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Georg Bayer/Landsberg am Lech Begrüßung
09.15 – 09.45 Uhr	Dr. Steffen Kistler/Landsberg am Lech Ästhetik bei Implantatversorgungen: Zufallsergebnis oder Standard
09.45 – 10.30 Uhr	Prof. Dr. Ingrid Grunert/Innsbruck Funktionelle Aspekte beim implantatgetragenen Zahnersatz – aktueller Stand der Wissenschaft
10.30 – 11.00 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.00 – 12.00 Uhr (Vortrag in Englisch)	Dr. Vincent J. Morgan, DMD/Boston (US) Metallfreie, festsitzende Full Arch Prothetik auf nur vier Short Implantaten
12.00 – 12.30 Uhr	Prof. Dr. Olaf Winzen/Frankfurt am Main Digitale Techniken bei der Diagnostik und Therapie von funktionellen Störungen
12.30 – 13.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
13.30 – 14.00 Uhr	Dr. Wolf-Dieter Seeher/München Funktionsdiagnostik und -therapie: Was ist wirklich wichtig in der täglichen Praxis?
14.00 – 14.30 Uhr	Dr. Stefan Wentaschek/Mainz Die Implantat-Abutment-Verbindung: Ist das Design verantwortlich für Komplikationen?
14.30 – 15.00 Uhr	Prof. Dr. Gregor-Georg Zafiropoulos/Düsseldorf Neue Wege zur Registrierung und Anfertigung von implantatgetragenen Restaurationen
15.00 – 15.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
15.30 – 16.15 Uhr	ZTM Dr. Peter Finke/Erlangen Zahntechnik und Implantate – erst am Ende oder bereits ab Beginn der Therapie?
16.15 – 17.00 Uhr	Dr. Frank Kistler/Landsberg am Lech CAD/CAM in der Prothetik: Macht es uns das Leben leichter?
17.00 Uhr	Abschlussdiskussion und Get-together/ Kongressparty

organisatorisches
VERANSTALTUNGSORTE II GEBÜHREN

Veranstaltungsorte
Freitag, 23. März 2012 II Pre-Congress Symposium
Praxis für Zahnheilkunde Dres. Bayer, Kistler, Elbertzhagen & Kollegen
Von-Kühlmann-Straße 1, 86899 Landsberg am Lech
Tel.: 08191 947666-0, Fax: 08191 947666-95

Freitag, 23. März 2012 II Seminar GOZ 2012
Samstag, 24. März 2012 II Hauptkongress
Stadttheater Landsberg am Lech
Bitte beachten Sie, dass das Parken am Stadttheater nicht möglich ist. Teilnehmer und Aussteller nutzen bitte die Schlossberggarage (3 Minuten Fußweg zum Stadttheater).
Schlossergasse 381, 86899 Landsberg am Lech
Tel.: 08191 128-333, Fax: 08191 128-382

Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien
PRIMECON
Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prime-con.eu

Kongressgebühren
Freitag, 23. März 2012 II Pre-Congress

Pre-Congress Symposium	250,00 € zzgl. MwSt.
(Teilnahme am Pre-Congress Symposium inkl. Live-OP. Die Kursgebühr versteht sich inkl. Verpflegung.)	
Seminar GOZ 2012	85,00 € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	45,00 € zzgl. MwSt.

Samstag, 24. März 2012

Zahnärzte (Frühbucher bis 29.02.2012)	150,00 € zzgl. MwSt.
Zahnärzte	175,00 € zzgl. MwSt.
Seminar A	85,00 € zzgl. MwSt.
Seminar B	85,00 € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	45,00 € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbiss bzw. Mittagessen und die Get-together/Kongressparty am Samstag. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

Organisation I Anmeldung
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung
Praxis für Zahnheilkunde Dres. Bayer, Kistler, Elbertzhagen & Kollegen
Von-Kühlmann-Straße 1
86899 Landsberg am Lech
Tel.: 08191 947666-0
Fax: 08191 947666-95
info@implantate-landsberg.de
www.implantate-landsberg.de

In Kooperation mit der DGOI
Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.landsberger-implantologiesymposium.de

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

DTG 3/12

Für das 5. LANDSBERGER Implantologie-Symposium am 23./24. März 2012 in Landsberg am Lech melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes ankreuzen)

Name, Vorname, Tätigkeit	Kongress-Teilnahme (bitte ankreuzen)	
	Freitag, 23. März 2012 ❑ Pre-Congress Symposium (inkl. Live-OP) ❑ Seminar GOZ 2012	Samstag, 24. März 2012 ❑ Programm Zahnärzte ❑ ZAH Seminar A oder: ❑ ZAH Seminar B
	Freitag, 23. März 2012 ❑ Pre-Congress Symposium (inkl. Live-OP) ❑ Seminar GOZ 2012	Samstag, 24. März 2012 ❑ Programm Zahnärzte ❑ ZAH Seminar A oder: ❑ ZAH Seminar B

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum 5. LANDSBERGER Implantologie-Symposium erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail